

Handelsname: Kalii hydroxidum in rotul

Stoffnr. 064712

Version: 5 / CH

Überarbeitet am: 17.12.2018

Ersetzt Version: 4 / CH

Druckdatum: 01.10.19

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Kalii hydroxidum in rotul

Artikel-Nr. 06471200

Stoff- / Produktidentifikation

REACH-Registriernr. 01-2119487136-33

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffes/der Zubereitung

Lebensmittelzusatz, Herstellung von Pharmazeutika

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Adresse/Hersteller

Hänseler AG

Industriestrasse 35

9100 Herisau

Telefon-Nr. 0041 (0)71 353 58 58

E-Mail-Adresse der sdb@haenseler.ch

verantwortlichen

Person für dieses

SDB

1.4. Notrufnummer

Schweiz: 145 / Ausland : +41 (0)44 251 51 51

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Acute Tox. 4 H302

Skin Corr. 1A H314

Eye Dam. 1 H318

Met. Corr. 1 H290

Das Produkt ist nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 eingestuft und gekennzeichnet.

Die Erklärung der Abkürzungen finden Sie unter Abschnitt 16.

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gem. Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Gefahrenpiktogramme



Signalwort

Gefahr

Gefahrenhinweise

Handelsname: Kalii hydroxidum in rotul

Stoffnr. 064712

Version: 5 / CH

Überarbeitet am: 17.12.2018

Ersetzt Version: 4 / CH

Druckdatum: 01.10.19

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
 H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
 H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.

Sicherheitshinweise

P234 Nur in Originalverpackung aufbewahren.
 P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
 P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen [oder duschen].
 P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
 P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.
 P501.3 Entsorgung gemäss Übereinstimmung mit den örtlichen und nationalen gesetzlichen Bestimmungen.

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung (VO(EG)1272/2008)

enthält Kaliumhydroxid

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**3.1. Stoffe****Molekulargewicht**

Wert	56.11	g/mol
------	-------	-------

Gefährliche Inhaltsstoffe**Kaliumhydroxid**

CAS-Nr.	1310-58-3	
EINECS-Nr.	215-181-3	
Registrierungsnr.	01-2119487136-33-XXXX	
Konzentration	>= 91	%
Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)		
	Acute Tox. 4	H302
	Skin Corr. 1A	H314
	Met. Corr. 1	H290

Konzentrationsgrenzen (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Eye Irrit. 2	H319	>= 0.5 < 2
Skin Corr. 1A	H314	>= 5
Skin Corr. 1B	H314	>= 2 < 5
Skin Irrit. 2	H315	>= 0.5 < 2

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Nach Einatmen**

Den Betroffenen an die frische Luft bringen und ruhig lagern. Sofort Arzt hinzuziehen.

Nach Hautkontakt

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen und sicher entfernen. Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser. Sofort Arzt hinzuziehen.

Nach Augenkontakt

Augenlider spreizen, Augen gründlich mit Wasser spülen (15 Min.). Sofort Arzt hinzuziehen.

Nach Verschlucken

Reichlich Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen. Kein Erbrechen einleiten. Sofort Arzt hinzuziehen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Handelsname: Kalii hydroxidum in rotul

Stoffnr. 064712

Version: 5 / CH

Ersetzt Version: 4 / CH

Überarbeitet am: 17.12.2018

Druckdatum: 01.10.19

Verätzungen

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Löschmaßnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Das Produkt ist nicht brennbar.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden. Persönliche Schutzkleidung verwenden.

Sonstige Angaben

Nicht in Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Für Frischluft sorgen. Staub nicht einatmen.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mechanisch aufnehmen und in geeigneten Behältern zur Entsorgung bringen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Sicherheitshinweise und Gebrauchsanweisungen auf der Dose beachten.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderung an Lagerräume und Behälter

Trocken aufbewahren.

Zusammenlagerungshinweise

Nicht zusammenlagern mit: Aluminium, Zink

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Lebensmittelzusatz; Herstellung von Pharmazeutika

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

Handelsname: Kalii hydroxidum in rotul

Stoffnr. 064712

Version: 5 / CH

Überarbeitet am: 17.12.2018

Ersetzt Version: 4 / CH

Druckdatum: 01.10.19

8.1. Zu überwachende Parameter**Expositionsgrenzwerte****Kaliumhydroxid**

Liste	SUVA		
Typ	MAK		
Wert	2	mg/m ³	
Stand: 2017; Bemerkung: Haut, OAWKT & AugeKT; NIOSH			

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition**Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen**

Kontaminierte Kleidung vor erneutem Gebrauch waschen. Nach der Arbeit Hände und Gesicht waschen. Vorbeugender Hautschutz.

Atemschutz

Atemschutz bei Auftreten von Staub. Partikelfilter A/P2

Handschutz

Handschuhe			
Geeignetes Material	Nitrilkautschuk - NBR		
Materialstärke	0.4	mm	
Durchdringungszeit	> 480	min	

Augenschutz

Dichtschießende Schutzbrille

Körperschutz

Schutzanzug

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Form	fest		
Farbe	weiß		
Geruch	geruchlos		
pH-Wert			
Wert	ca. 14		
Konzentration/H ₂ O	56	g/l	
Temperatur	20	°C	
Schmelzpunkt			
Wert	360		°C
Siedebeginn und Siedebereich			
Wert	1320		°C
Flammpunkt			
Bemerkung	Nicht anwendbar		
Dampfdruck			
Temperatur	20	°C	
Bemerkung	Nicht anwendbar		
Dichte			
Wert	2.04		g/cm ³
Temperatur	20	°C	
Wasserlöslichkeit			
Wert	1130		g/l
Temperatur	20	°C	

Handelsname: Kalii hydroxidum in rotul

Stoffnr. 064712

Version: 5 / CH

Überarbeitet am: 17.12.2018

Ersetzt Version: 4 / CH

Druckdatum: 01.10.19

Zündtemperatur

Bemerkung

Nicht anwendbar

9.2. Sonstige Angaben**Sonstige Angaben**

Produkt ist hygroskopisch.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**10.1. Reaktivität**

Exotherme Reaktion mit: Wasser

10.2. Chemische Stabilität

Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil (siehe Abschnitt 7).

10.5. Unverträgliche Materialien

Heftige und explosionsartige Reaktion mit Wasser. Explosionsgefahr mit: Peroxide, flüssiges Chlor, Exotherme Reaktion mit: Aldehyde, Essigsäureanhydrid, Peroxide, Schwefelwasserstoff (H₂S), Wasserstoffperoxid (H₂O₂). Reduktionsmittel, Säuren, Reaktionen mit Alkoholen. Kontakt vermeiden mit: Metalle

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Chlorwasserstoff (HCl)

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen****Akute orale Toxizität**

ATE	273	mg/kg
Methode	Wert berechnet (VO(EG)1272/2008)	

Akute orale Toxizität (Inhaltsstoffe)**Kaliumhydroxid**

Spezies	Ratte	
LD50	273	mg/kg

Kaliumhydroxid

Spezies	Ratte	
LD50	333	mg/kg
Methode	OECD 425	

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut (Inhaltsstoffe)**Kaliumhydroxid**

Spezies	Kaninchen	
Expositionsdauer	24	h
Bewertung	ätzend	
Methode	OECD 405	

Schwere Augenschädigung/-reizung (Inhaltsstoffe)**Kaliumhydroxid**

Spezies	Kaninchen
Bewertung	stark ätzend
Methode	OECD 405
Bemerkung	Einwirkung auf die Augen kann zur Erblindung führen.

Sensibilisierung (Inhaltsstoffe)**Kaliumhydroxid**

Handelsname: Kalii hydroxidum in rotul

Stoffnr. 064712

Version: 5 / CH

Überarbeitet am: 17.12.2018

Ersetzt Version: 4 / CH

Druckdatum: 01.10.19

Spezies	Meerschweinchen
Bewertung	nicht sensibilisierend
Quelle	Literaturwert

Mutagenität

Spezies	Escherichia coli
Bewertung	Keine Mutagenität im Ames-Test.

Reproduktionstoxizität

Bemerkung	Keine Daten vorhanden.
-----------	------------------------

Cancerogenität

Bemerkung	Es liegen keine Belege zur Cancerogenität vor.
-----------	--

Erfahrungen aus der Praxis

Einatmen. Verursacht Verätzungen. Nach Verschlucken: Verätzungen im Mund, Rachen, Speiseröhre und Magen-Darm-Trakt. Für Speiseröhre und Magen besteht Perforationsgefahr. Hautkontakt. Verursacht Verätzungen. Augenkontakt. Verursacht Verätzungen.

Sonstige Angaben

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**12.1. Toxizität****Fischtoxizität (Inhaltsstoffe)****Kaliumhydroxid**

Spezies	Gambusia affinis		
LC50	80		mg/l
Expositionsdauer	96	h	

12.4. Mobilität im Boden**Mobilität im Boden (Inhaltsstoffe)****Kaliumhydroxid**

Adsorbiert nicht am Boden.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**Bewertung von Persistenz und Bioakkumulationspotenzial (Inhaltsstoffe)****Kaliumhydroxid**

Der Stoff erfüllt nicht die Kriterien für PBT/vPvB-Eigenschaften.

12.6. Andere schädliche Wirkungen**Allgemeine Hinweise / Ökologie**

Schädlich für Wasserorganismen. Nicht in das Grundwasser, Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen. Vor Einleitung eines Abwassers in Kläranlagen ist in der Regel eine Neutralisation erforderlich.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**13.1. Verfahren der Abfallbehandlung****Entsorgung Produkt**

Entsorgung gemäss Übereinstimmung mit den örtlichen und nationalen gesetzlichen Bestimmungen.

Entsorgung Verpackung

Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren, sie können dann nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwendung zugeführt werden.

Handelsname: Kalii hydroxidum in rotul

Stoffnr. 064712




Version: 5 / CH

Überarbeitet am: 17.12.2018

Ersetzt Version: 4 / CH

Druckdatum: 01.10.19

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

	Landtransport ADR/RID	Seeschiffstransport IMDG/GGVSee	Lufttransport ICAO/IATA
Tunnelbeschränkungscode	E		
14.1. UN-Nummer	1813	1813	1813
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	KALIUMHYDROXID, FEST	POTASSIUM HYDROXIDE, SOLID	POTASSIUM HYDROXIDE, SOLID
14.3. Transportgefahrenklassen	8	8	8
Gefahrzettel			
14.4. Verpackungsgruppe	II	II	II
Begrenzte Menge	1 kg		
Beförderungskategorie	2		

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für diesen Stoff durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

H-Sätze aus Abschnitt 3

H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.
 H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
 H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

CLP-Kategorien aus Abschnitt 3

Acute Tox. 4 Akute Toxizität, Kategorie 4
 Met. Corr. 1 Auf Metalle korrosiv wirkende Stoffe oder Gemische, Kategorie 1
 Skin Corr. 1A Ätzwirkung auf die Haut, Kategorie 1A

Ergänzende Informationen

Relevante Änderungen gegenüber der vorhergehenden Version dieses Sicherheitsdatenblattes sind gekennzeichnet mit: ***

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen. Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen.